



Kirchengebote

Letzthin habe ich gelesen, dass es neben den 10 Geboten auch noch 5 Kirchengebote gibt. Stimmt das?

Ja, das stimmt! Es sind Weisungen der Kirche, die ihren Mitgliedern helfen wollen, ihren Glauben in der Gemeinschaft der Kirche auch konkret zu leben. Sie sind das unerlässliche Minimum, das die Liebe zu Gott und den Mitmenschen sichern will.

Und wie heissen denn diese Kirchengebote?

Das erste ist das Sonntagsgebot. Es lautet: nimm an Sonn- und Feiertagen regelmässig an der Heiligen Messe teil.

Ist das aber nicht schon in den 10 Geboten Gottes enthalten?

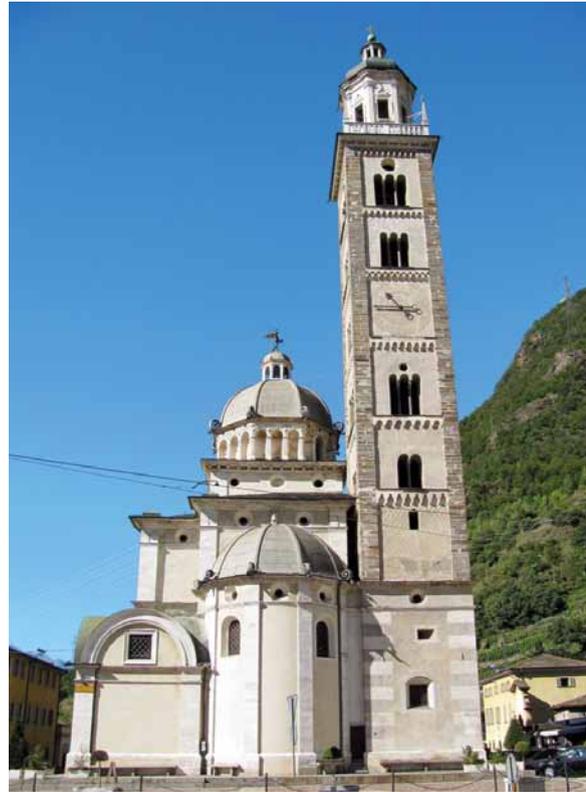
Nicht unbedingt. Das 3. Gebot dort sagt, dass man den Sonntag heilig halten soll. Das Kirchengebot erklärt nun, wie die Sonntagsheiligung konkret aussehen soll. Wobei man nicht vergessen darf, dass auch der Sonntag 24 Stunden hat und man alle diese Stunden dem Herrn weihen sollte und nicht nur eine einzige, während der man die Messe besucht.

Und weiter?

Das zweite Kirchengebot heisst: halte die Fasttage! Es ist also die Forderung am Aschermittwoch und am Karfreitag auf Fleisch zu verzichten und auch nur eine Mahlzeit einzunehmen. Hinzu kommt, dass jeder Freitag ein Fastentag ist, wobei nicht vorgeschrieben ist, wie man diesen zu gestalten hat.

Und das nächste Gebot?

Das dritte und vierte Gebot regelt den Empfang der Sakramente Beichte und



Eucharistie. Diese beiden soll ein Katholik mindestens einmal im Jahr und zwar zur österlichen Zeit empfangen.

Und das letzte?

Dieses sagt kurz und knapp: Hilf, deinen finanziellen Möglichkeiten entsprechend, deiner Kirche und Gemeinde

Sind diese Gebote denn noch immer gültig?

Ja, diese gelten immer noch! Die Kirchengebote wollen eine Orientierung bieten, wie der Einzelne, aber auch die Gemeinde als ganze ein erfüllteres Leben als Christ führen können. Sie sind also weder überholt noch beliebig, aber auch nicht alleine und einzig das Entscheidende, um zum ewigen Heil zu gelangen.

pam